

# RELEVANTE PRODUKTZERTIFIKATE ZUR GEBÄUDEZERTIFIZIERUNG (MIT MATRIX)

## INHALTSVERZEICHNIS

1.	<a href="#">Gebäudezertifizierungen</a>	S. 3-4
1.1.	Was ist eine Gebäudezertifizierung?	S. 3
1.2.	Welche Gebäudezertifizierungen gibt es?	S. 3
1.3.	Welche Vorteile bieten Gebäudezertifizierungen?	S. 3
1.4.	Welche Kategorien / Kriterien müssen erfüllt werden?	S. 4
2.	<a href="#">DGNB</a>	S. 5-7
2.1.	Allgemeines zu DGNB	S. 5
2.2.	Systembeschreibung	S. 5
2.3.	Daten und Fakten	S. 5
2.4.	Kategorien / Kriterien / Gewichtung	S. 5
2.5.	Unterstützende Kriterien durch Pfleiderer-Produkte	S. 7
2.6.	Zertifizierungsstufen	S. 7
2.7.	Massenbestimmung von Baumaterialien	S. 7
3.	<a href="#">BNB</a>	S. 8-9
3.1.	Allgemeines zu BNB	S. 8
3.2.	Systembeschreibung	S. 8
3.3.	Daten und Fakten	S. 8
3.4.	Kategorien / Kriterien / Gewichtung	S. 8
3.5.	Unterstützende Kriterien durch Pfleiderer-Produkte	S. 9
3.6.	Zertifizierungsstufen	S. 9
3.7.	Massenbestimmung von Baumaterialien	S. 9

April 24

4.	<a href="#">LEED</a>	S. 10-12
4.1.	Allgemeines zu LEED	S. 10
4.2.	Systembeschreibung	S. 10
4.3.	Daten und Fakten	S. 10
4.4.	Kategorien / Kriterien / Gewichtung	S. 10
4.5.	Unterstützende Kriterien durch Pfleiderer-Produkte	S. 12
4.6.	Zertifizierungsstufen	S. 12
4.7.	Massenbestimmung von Baumaterialien	S. 12
5.	<a href="#">BREEAM</a>	S. 13-14
5.1.	Allgemeines zu BREEAM	S. 13
5.2.	Systembeschreibung	S. 13
5.3.	Daten und Fakten	S. 13
5.4.	Kategorien / Kriterien / Gewichtung	S. 13
5.5.	Unterstützende Kriterien durch Pfleiderer-Produkte	S. 14
5.6.	Zertifizierungsstufen	S. 14
5.7.	Massenbestimmung von Baumaterialien	S. 14
6.	<a href="#">Pfleiderer-Produkte und Zertifizierungen</a>	S. 15-17

## 1. GEBÄUDEZERTIFIZIERUNG

### 1.1. WAS IST EINE GEBÄUDEZERTIFIZIERUNG<sup>1</sup>?

Die Gebäudezertifizierung wurde 1990 unter dem Namen BREEAM erstmals entwickelt. Eine Gebäudezertifizierung ist eine offizielle Bestätigung, dass ein Gebäude bestimmte Standards in Bezug auf Nachhaltigkeit, Energieeffizienz und Umweltfreundlichkeit einhält.

### 1.2. WELCHE GEBÄUDEZERTIFIZIERUNG GIBT ES?

Es gibt eine große Vielfalt an Gebäudezertifizierungen. Folgende Zertifizierungen haben für Europa besondere Relevanz und einen hohen Bekanntheitsgrad.

- DGNB
- BNB
- LEED
- BREEAM

### 1.3. VORTEILE EINER GEBÄUDEZERTIFIZIERUNG<sup>2</sup>

Eine Gebäudezertifizierung kann viele Vorteile bieten, dazu zählen:

#### **Finanzielle Vorteile**

- durchschnittlich 7 % Wertsteigerung durch eine Zertifizierung
- durchschnittlich 7 Jahre bis zur Amortisierung der Investitionen in eine Gebäudezertifizierung

#### **Einsparung von Betriebskosten**

Ein strukturiertes Vorgehen bei der Planung und Konstruktion eines zertifizierten Gebäudes in Bezug auf Nachhaltigkeit und Sparsamkeit führt zu Einsparungen in verschiedenen Bereichen, welche ohne eine Gebäudezertifizierung nicht erreicht werden.

- ca. 26% weniger Energieverbrauch
- ca. 33% weniger CO<sup>2</sup>- Emissionen
- ca. 40% weniger Wasserverbrauch
- ca. 13% weniger Instandhaltungskosten

#### **Risikominimierung**

Die frühzeitige Zertifizierung und die Umsetzung der empfehlenden Maßnahmen kann vor Folgekosten, die durch neue staatliche Vorgaben anfallen, schützen.

<sup>1</sup> <https://hagergroup.com/de/blog/nachhaltigkeit/zertifizierungen-nachhaltiges-bauen> 29.01.2024

<sup>2</sup> <https://reving.de/vorteile/> 29.01.2024

April 24

**Gebäude-Marktwert**

Das steigende Umweltbewusstsein der Gesellschaft und vor allem die sichtbaren Auswirkungen des Klimawandels, führen zu einer Trendwende hin zu nachhaltigen Produkten. Studien zeigen, dass Mieter und Käufer bereit sind, für zertifizierte, nachhaltig gebaute Gebäude mehr Geld zu investieren.<sup>3</sup>

**Verbessertes Image**

Zertifizierte Gebäude steigern nicht nur den Marktwert, sondern auch das Image. Aufgrund der hohen Nachfrage von umweltfreundlichen und nachhaltigen Lösungen ist eine Zertifizierung von hoher Bedeutung.

**1.4. WELCHE KATEGORIEN / KRITERIEN MÜSSEN ERFÜLLT WERDEN?**

Je nach Zertifizierung unterscheiden sich einzelne Faktoren. Die grundsätzlichen Bedingungen sind dabei immer vergleichbar.

Alle Zertifizierungsverfahren bewerten unter anderem nach den folgenden Faktoren<sup>4</sup>:

- Infrastrukturelle Einbindung des Standortes
- Grundstücksqualitäten
- Wassereffizienz
- Energie- und globale Umweltwirkungen
- Materialkreisläufe und Ressourcenschonung
- Innenraumluftqualität
- Innovationen
- Zusätzliche Zertifizierungspunkte für Standorte mit besonderer Bedeutung

<sup>3</sup> [https://www.haufe.de/immobilien/investment/esg-nachhaltigkeitszertifikate-steigern-immobilienwerte\\_256\\_552740.html](https://www.haufe.de/immobilien/investment/esg-nachhaltigkeitszertifikate-steigern-immobilienwerte_256_552740.html) 29.01.2024

<sup>4</sup> <https://hagergroup.com/de/blog/nachhaltigkeit/zertifizierungen-nachhaltiges-bauen> 29.01.2024

## 2. DGNB

### 2.1. ALLGEMEINES ZU DGNB

Hauptsitz: Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e.V  
DGNB GmbH  
Tübinger Straße 43  
70178 Stuttgart

Markteinführung: 2008

Homepage: [www.dgnb.de](http://www.dgnb.de); [www.dgnb-system.de](http://www.dgnb-system.de)

### 2.2. SYSTEMBESCHREIBUNG<sup>5</sup>

Das System der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen wurde 2007 entwickelt und daraufhin 2008 national sowie auch international veröffentlicht. Der Schwerpunkt des Zertifizierungssystems, welches auf Grundlage des DIN-Standards bewertet, liegt im Bereich der drei Säulen der Nachhaltigkeit (Ökologische-, Ökonomische und soziokulturelle Qualität). Eine Anpassung an internationale Standards ist darüber hinaus möglich.

### 2.3. DATEN UND FAKTEN<sup>6</sup>

Die Gesellschaft wurde 2007 von 40 Organisationen aus der Bau- und Immobilienwirtschaft gegründet. Bis heute wurden international mehr als 500 Objekte zertifiziert sowie über 250 Objekte vorzertifiziert und der Verein zählt bereits über 1.200 Mitglieder weltweit. In Deutschland liegt der Marktanteil des DGNB für die Zertifizierung nachhaltiger Neubauten bei über 80%.<sup>7</sup>

### 2.4. KATEGORIEN / KRITERIEN / GEWICHTUNG<sup>8</sup>

#### Kategorie: Wirkungen auf globale und lokale Umwelt

- Kriterien Ökobilanz des Gebäudes / Risiken für die lokale Umwelt / verantwortungsbewusste Ressourcengewinnung
- Gewichtung Kategorie Bestandteil der Ökologischen Qualität  
Die Gewichtung liegt bei 22,5 %.

#### Kategorie: Ressourceninanspruchnahme und Abfallaufkommen

- Kriterien Trinkwasserbedarf und Abwasseraufkommen / Flächeninanspruchnahme / Biodiversität am Standort
- Gewichtung Kategorie Bestandteil der Ökologischen Qualität  
Die Gewichtung liegt bei 22,5 %.

<sup>5</sup> <https://www.schueco.com/de/nachhaltigkeit/zertifizierungen/gebaeudezertifizierungen> 29.01.2024

<sup>6</sup> <https://www.schueco.com/de/nachhaltigkeit/zertifizierungen/gebaeudezertifizierungen> 29.01.2024

<sup>7</sup> <https://www.dgnb.de/de/dgnb/ueber-die-dgnb/dgnb-in-zahlen> 29.01.2024

<sup>8</sup> <https://www.dgnb.de/de/zertifizierung/das-wichtigste-zur-dgnb-zertifizierung/kriterien> 29.01.2024

**Kategorie: Lebenszykluskosten**

- Kriterien Gebäudebezogene Kosten im Lebenszyklus
- Gewichtung Kategorie Bestandteil der Ökonomischen Qualität  
Die Gewichtung liegt bei 22,5 %.

**Kategorie: Wertentwicklung**

- Kriterien Flexibilität Umnutzungsfähigkeit / Marktfähigkeit
- Gewichtung Kategorie Bestandteil der Ökonomischen Qualität  
Die Gewichtung liegt bei 22,5 %.

**Kategorie: Gesundheit, Behaglichkeit und Nutzerzufriedenheit**

- Kriterien Thermischer Komfort / Innenraumluftqualität / Akustischer Komfort / Visueller Komfort / Einflussnahme des Nutzers / Aufenthaltsqualitäten innen und außen / Sicherheit / Barrierefreiheit
- Gewichtung Kategorie Bestandteil der Soziokulturellen und Funktionalen Qualität  
Die Gewichtung liegt bei 22,5 %.

**Kategorie: Qualität der Technischen Ausführung**

- Kriterien Schallschutz / Qualität der Gebäudehülle / Einsatz und Integration von Gebäudetechnik / Reinigungsfreundlichkeit des Baukörpers / Rückbau- und Recyclingfreundlichkeit / Immissionsschutz / Mobilitätsinfrastruktur
- Gewichtung Kategorie Bestandteil der Qualität der Technischen Ausführung  
Die Gewichtung liegt bei 15 %.

**Kategorie: Qualität der Planung**

- Kriterien Qualität der Projektvorbereitung / Sicherung der Nachhaltigkeitsaspekte in Ausschreibung und Vergabe / Dokumentation für eine nachhaltige Bewirtschaftung / Verfahren zur städtebaulichen und gestalterischen Konzeption
- Gewichtung Kategorie Bestandteil der Prozessqualität  
Die Gewichtung liegt bei 12,5 %.

**Kategorie: Qualität der Bauausführung**

- Kriterien Baustelle / Bauprozess / Qualitätssicherung der Bauausführung / Geordnete Inbetriebnahme / Nutzerkommunikation / Facility Management gerechte Planung
- Gewichtung Kategorie Bestandteil der Prozessqualität  
Die Gewichtung liegt bei 12,5 %.

**Kategorie: Standortqualität**

- Kriterien Mikrostandort / Ausstrahlung und Einfluss auf das Quartier / Verkehrsanbindung / Nähe zu nutzungsrelevanten Objekten und Einrichtungen
- Gewichtung Kategorie Bestandteil der Standortqualität  
Die Gewichtung liegt bei 5 %.

## 2.5. UNTERSTÜTZENDE KRITERIEN DURCH PFLEIDERER-PRODUKTE

Auf Grundlage von Analysen des Pfleiderer-Produktmanagement unterstützen Pfleiderer-Produkte folgende Kriterien der DGNB Gebäudezertifizierung:

Verantwortungsbewusste Ressourcengewinnung / Marktfähigkeit / Thermischer Komfort / Innenraumluftqualität / Akustischer Komfort / Visueller Komfort / Einflussnahme des Nutzers / Aufenthaltsqualitäten innen und außen / Schallschutz / Qualität der Gebäudehülle / Einsatz und Integration von Gebäudetechnik / Reinigungsfreundlichkeit des Baukörpers / Immissionsschutz / Mobilitätsinfrastruktur / Sicherung der Nachhaltigkeitsaspekte in Ausschreibung und Vergabe

## 2.6. ZERTIFIZIERUNGSSTUFEN<sup>9</sup>

- Bronze (nur für Bestandsgebäude) > 35 %
- Silber > 50 % (Mindesterfüllungsgrad 35% je Kategorie)
- Gold > 65 % (Mindesterfüllungsgrad 50% je Kategorie)
- Platin > 80 % (Mindesterfüllungsgrad 65% je Kategorie)

## 2.7. MASSENBESTIMMUNG VON BAUMATERIALIEN<sup>10</sup>

Um den Einfluss der Bauprodukte im DGNB System richtig bewerten zu können, findet bei der DGNB eine projektbezogene Bewertung statt. Das heißt, dass das Zertifizierungssystem dafür ausgelegt ist, Produkte im Verbauungskontext zu bewerten, anstatt sich auf die Nachhaltigkeit der einzelnen Produkte zu konzentrieren. Es werden keine Einzelmaßnahmen bewertet, sondern Wirkungen im Gesamtkontext, bezogen auf den gesamten Lebenszyklus, die tatsächliche Performance des Bauvorhabens.

<sup>9</sup> <https://www.dgnb.de/de/zertifizierung/das-wichtigste-zur-dgnb-zertifizierung/kriterien> 29.01.2024

<sup>10</sup> Information des DGNB Navigator Teams vom 23.11.2023

### 3. BNB

#### 3.1. ALLGEMEINES ZU BNB

Hauptsitz:	<b>Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen</b> Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) Referat Bauingenieurwesen, Nachhaltiges Bauen, Bauforschung 10055 Berlin
Markteinführung:	2009 (seit 2011 verbindliche Anwendung für Bundesbaumaßnahmen)
Homepage:	<a href="http://www.bnb-nachhaltigesbauen.de">www.bnb-nachhaltigesbauen.de</a>

#### 3.2. SYSTEMBESCHREIBUNG<sup>11</sup>

Das deutsche Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen wurde 2009 durch das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) entwickelt. Die BNB-Zertifizierung wurde speziell für Anforderung von staatlichen „Bundesbauten“ entwickelt. Der Systemschwerpunkt des freiwilligen Verfahrens, welches auf Grundlage des DIN-Standards bewertet, liegt im Bereich der drei Säulen der Nachhaltigkeit (Ökologische-, Ökonomische und soziokulturelle Qualität).

#### 3.3. DATEN UND FAKTEN<sup>12</sup>

Bisher wurden 24 Gebäude nach dem BNB System bewertet. Seit 2011 gilt es für den Planungsprozess von nationalen Büro und Verwaltungsgebäuden als verbindlich umzusetzen. Die Methode zeichnet sich durch die umfassende Betrachtung des gesamten Lebenszyklus von Gebäuden - unter Berücksichtigung der ökologischen, ökonomischen und soziokulturellen Qualität sowie den technischen und prozessualen Aspekten - aus. Innerhalb der Anforderungen des Systems werden Entwicklungen im Bereich Normung zum Nachhaltigen Bauen wiederspiegelt und gehen darüber hinaus.

#### 3.4. KATEGORIEN / KRITERIEN / GEWICHTUNG<sup>13</sup>

##### **Kategorie: Ökologische Qualität**

- Gewichtung Die Gewichtung liegt bei 22,5 %.

##### **Kategorie: Ökonomische Qualität**

- Gewichtung Die Gewichtung liegt bei 22,5 %.

<sup>11</sup> <https://www.schueco.com/de/nachhaltigkeit/zertifizierungen/gebaeudezertifizierungen> 29.01.2024

<sup>12</sup> <https://www.schueco.com/de/nachhaltigkeit/zertifizierungen/gebaeudezertifizierungen> 29.01.2024

<sup>13</sup> <https://www.bnb-nachhaltigesbauen.de/> 29.01.2024



April 24

**Kategorie: Soziokulturelle und funktionale Qualität**

- Gewichtung Die Gewichtung liegt bei 22,5 %.

**Kategorie: Technische Qualität**

- Gewichtung Die Gewichtung liegt bei 22,5 %.

**Kategorie: Prozessqualität**

- Gewichtung Die Gewichtung liegt bei 10 %.

**Kategorie: Standortqualität**

- Gewichtung Die Gewichtung wird separate bewertet.

**3.5. UNTERSTÜTZENDE KRITERIEN DURCH PFLEIDERER-PRODUKTE**

Auf Grundlage von Analysen des Pfleiderer-Produktmanagement unterstützen Pfleiderer-Produkte folgende Kriterien der BNB Gebäudezertifizierung analog zu DGNB:

Verantwortungsbewusste Ressourcengewinnung / Marktfähigkeit / Thermischer Komfort / Innenraumluftqualität / Akustischer Komfort / Visueller Komfort / Einflussnahme des Nutzers / Aufenthaltsqualitäten innen und außen / Schallschutz / Qualität der Gebäudehülle / Einsatz und Integration von Gebäudetechnik / Reinigungsfreundlichkeit des Baukörpers / Immissionsschutz / Mobilitätsinfrastruktur / Sicherung der Nachhaltigkeitsaspekte in Ausschreibung und Vergabe

**5.6. ZERTIFIZIERUNGSSTUFEN<sup>14</sup>**

- Bronze > 50 %
- Silber  $\geq$  65 %
- Gold  $\geq$  80 %

**3.7. MASSENBESTIMMUNG VON BAUMATERIALIEN**

Es gibt keine Angabe zur Massenbestimmung. Da die Anforderungen an die Nachhaltigkeit von Gebäuden sich an denen der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) orientieren, wird die Massenbestimmung im Verbauungskontext bewertet.

<sup>14</sup> <https://www.bnb-nachhaltigesbauen.de> 29.01.2024

## 4. LEED

### 4.1. ALLGEMEINES ZU LEED

Hauptsitz: Leadership in Energy and Environmental Design  
2101 L Street, NW  
Washington, DC 20037, USA

Markteinführung: 1998

Homepage: <http://www.usgbc.org/leed>

### 4.2. SYSTEMBESCHREIBUNG<sup>15</sup>

Das amerikanische System LEED wurde 1998 vom U.S. Green Building Council (USGBC) entwickelt und im selben Jahr im nationalen und internationalen Markt eingeführt. Der System-schwerpunkt des Verfahrens liegt im Bereich Energie. LEED ist weltweit das am weitesten verbreitete Zertifizierungssystem. Eine Anpassung an internationale Standards ist darüber hinaus möglich.

### 4.3. DATEN UND FAKTEN<sup>16</sup>

Bis heute wurden international mehr als 84.000 Objekte nach dem LEED System zertifiziert bzw. registriert. Der sogenannte „International Round Table“ des USGBC besteht aktuell aus 38 Ländervertretungen, die als Ansprechpartner auf der ganzen Welt dienen. Die neuste Version LEED v4 wurde im November 2013 veröffentlicht. Die Anwendungszeit der Vorgängerversion LEED 2009 läuft noch bis einschließlich Oktober 2016.

### 4.4. KATEGORIEN / KRITERIEN / GEWICHTUNG<sup>17</sup>

#### Kategorie: Standort und Transport

- Kriterien Nachbarschaftsentwicklung / Sensibler Flächenschutz / Standort von hoher Priorität / Bebauungsdichte und Dienstleistungseinrichtung / Zugang zu qualitativem Verkehrsnetz / Fahrradabstellplätze / Reduzierte Parkfläche / Umweltfreundliche Fahrzeuge
- Gewichtung Die Gewichtung beträgt 16 Punkte.

#### Kategorie: Nachhaltige Standorte

- Kriterien Prävention von Umweltverschmutzung durch Bauaktivität / Umweltverträglichkeitsprüfung / Standort-Bewertung / Standortentwicklung – Lebensraum schützen oder wiederherstellen / Offene Fläche /

<sup>15</sup> <https://www.usgbc.org/leed> 29.01.2024

<sup>16</sup> <https://www.schueco.com/de/nachhaltigkeit/zertifizierungen/gebaeudezertifizierungen> 29.01.2024

<sup>17</sup> <https://www.usgbc.org/resources/leed-v4-building-design-and-construction-ballot-version> 29.01.2024

April 24

Regenwasser-Management / Reduzierung von Hitzeinseln / Reduzierung von Lichtverschmutzung / Örtlicher Bebauungsplan / Design- und Baurichtlinien für Mieter / Platz der Stille / Direkter Außenzugang / Gemeinsame Nutzung von Einrichtungen

- Gewichtung Die Gewichtung beträgt 10 Punkte.

### Kategorie: Wassereffizienz

- Kriterien Reduzierung des Wasserverbrauchs im Außenbereich / Reduzierung des Wasserverbrauchs im Innenbereich / Wasserverbrauch Kühlturm
- Gewichtung Die Gewichtung beträgt 11 Punkte.

### Kategorie: Energie und Atmosphäre

- Kriterien Grundsätzliche Inbetriebnahme und Prüfung / Mindestenergieleistung / Energiemessung auf Gebäudeebene / Grundsätzliches Kältemittel-Management / Verbesserte Inbetriebnahme / Energieleistung optimieren / Verbesserte Energiemessung / Nachfragesteuerung / Erzeugung regenerativer Energie / Verbessertes Kältemittel-Management / Ökostrom und Kohlenstoffausgleich
- Gewichtung Die Gewichtung beträgt 33 Punkte.

### Kategorie: Material und Ressourcen

- Kriterien Lagerung und Sammlung von Wertstoffen / Planung des Bau- und Abrissabfall-Managements / Abfallvermeidungsorientierter PBT<sup>18</sup>-Materialeinkauf – Quecksilber, Blei, Cadmium und Kupfer / Reduzierung der Lebensdauer-Auswirkung auf Gebäude / Offenlegung und Optimierung für Bauprodukte - Sourcing von Rohmaterialien und Materialbestandteile / Umweltzertifizierung von Produkten / Möbel und medizinisches Mobiliar / Design für Flexibilität
- Gewichtung Die Gewichtung beträgt 13 Punkte.

### Kategorie: Umweltqualität im Innenbereich

- Kriterien Mindestleistung Luftqualität im Innenbereich / Kontrolle des Tabakrauchs in der Umgebungsluft / Akustische Mindestleistung / Strategien zur verbesserten Luftqualität im Innenraum / Emissionsarme Materialien / Plan für das Luftqualitätsmanagement im Innenbereich, Bau / Bewertung der Luftqualität im Innenbereich / Wärmekomfort / Innenbeleuchtung / Tageslicht / Qualitative Aussicht / Akustische Leistung
- Gewichtung Die Gewichtung beträgt 16 Punkte.

### Kategorie: Innovation

- Kriterien Innovation in Design / LEED-zertifizierter Fachmann
- Gewichtung Die Gewichtung beträgt 6 Punkte.

<sup>18</sup> <https://www.gesi.de/blog/2023/05/22/neue-einstufung-pbt-und-vpvt/>: PBT-Stoffe sind persistente, bioakkumulierende und toxische Stoffe, die eine langfristige Gefahr für Mensch und Umwelt darstellen können. 29.01.2024

#### 4.5. UNTERSTÜTZENDE KRITERIEN DURCH PFLEIDERER-PRODUKTE

Auf Grundlage von Analysen des Pfleiderer-Produktmanagement unterstützen Pfleiderer-Produkte folgende Kriterien der LEED Gebäudezertifizierung:  
Umweltzertifizierung von Produkten / Strategien zur verbesserten Luftqualität im Innenraum / Emissionsarme Materialien / Möbel und medizinisches Mobiliar / Innovation in Design

#### 4.6. ZERTIFIZIERUNGSSTUFEN<sup>19</sup>

- Zertifiziert > 40 Punkte
- Silber > 50 Punkte
- Gold > 60 Punkte
- Platinium > 80 Punkte

#### 4.7. MASSENBESTIMMUNG VON BAUMATERIALIEN

Es gibt keine genauen Angaben zur Massenbestimmung bezüglich der eingesetzten Baumaterialien. Bei den meisten Gebäudezertifizierungen geht es allerdings nicht darum, die einzelnen Produkte zu betrachten, sondern darum, wie sie sich im Verbund mit anderen Komponenten auf die Nachhaltigkeit und Qualität des Gebäudes auswirken.

<sup>19</sup> <https://www.schueco.com/de/nachhaltigkeit/zertifizierungen/gebaeudezertifizierungen> 29.01.2024

## 5. BREEAM<sup>20</sup>

### 5.1. ALLGEMEINES ZU BREEAM

Hauptsitz:	<b>Building Research Establishment Environmental Assessment Method &amp; BRE Global Ltd.</b> Bucknalls Lane London Watford WD25 9XX, Großbritannien
Markteinführung:	1990 in Großbritannien 1998 International
Homepage:	<a href="http://www.breeam.org">www.breeam.org</a> ; <a href="http://www.bre.co.uk">www.bre.co.uk</a>

### 5.2. SYSTEMBESCHREIBUNG

Das britische System BREEAM wurde durch das Building Research Establishment (BRE) 1990 in Großbritannien und 1998 in den internationalen Markt eingeführt. Der System-schwerpunkt des freiwilligen Verfahrens liegt im Bereich der Umweltwirkungen von Gebäuden, die auf Grundlage der British Standards bewertet werden. Eine Anpassung an internationale Standards ist darüber hinaus möglich.

### 5.3. DATEN UND FAKTEN

Seit der Markteinführung wurden mehr als 2,2 Millionen Gebäude registriert und über 530.000 zertifiziert. Das System ist durch die einzelnen Ländervertretungen derzeit in 71 Ländern präsent. In Abhängigkeit zum Nutzungsprofil existieren verschiedene Mindestanforderungen, die für eine Zertifizierung erfüllt sein müssen.

### 5.4. KATEGORIEN / KRITERIEN / GEWICHTUNG

#### Kategorie: Management

- Gewichtung Die Gewichtung liegt bei 12 %.

#### Kategorie: Gesundheit und Wohlbefinden

- Gewichtung Die Gewichtung liegt bei 15 %.

#### Kategorie: Energie

- Gewichtung Die Gewichtung liegt bei 19 %.

#### Kategorie: Transport

- Gewichtung Die Gewichtung liegt bei 8 %.

<sup>20</sup> <https://www.schueco.com/de/nachhaltigkeit/zertifizierungen/gebäudezertifizierungen> 29.01.2024

**Kategorie: Wasser**

- Gewichtung Die Gewichtung liegt bei 6 %.

**Kategorie: Materialien**

- Gewichtung Die Gewichtung liegt bei 12,5 %.

**Kategorie: Abfall**

- Gewichtung Die Gewichtung liegt bei 7,5 %.

**Kategorie: Landnutzung und Ökologie**

- Gewichtung Die Gewichtung liegt bei 10 %.

**Kategorie: Verschmutzung**

- Gewichtung Die Gewichtung liegt bei 10 %.

**Kategorie: Innovation**

- Die Gewichtung wird separate bewertet.

**5.5. UNTERSTÜTZENDE KRITERIEN DURCH PFLEIDERER-PRODUKTE**

Auf Grundlage von Analysen des Pfleiderer-Produktmanagement unterstützen Pfleiderer-Produkte folgende Kriterien der BREEAM Gebäudezertifizierung:  
Gesundheit und Wohlbefinden / Materialien / Abfall / Verschmutzung

**5.6. ZERTIFIZIERUNGSSTUFEN<sup>21</sup>**

- |                       |        |
|-----------------------|--------|
| • Nicht klassifiziert | < 30 % |
| • Bestanden           | > 30 % |
| • Gut                 | > 45 % |
| • Sehr gut            | > 55 % |
| • Ausgezeichnet       | > 70 % |
| • Hervorragend        | > 85 % |

**5.7. MASSENBESTIMMUNG VON BAUMATERIALIEN**

Es gibt keine genauen Angaben zur Massenbestimmung bezüglich der eingesetzten Baumaterialien. Bei den meisten Gebäudezertifizierungen geht es allerdings nicht darum, die einzelnen Produkte zu betrachten, sondern darum, wie sie sich im Verbund mit anderen Komponenten auf die Nachhaltigkeit und Qualität des Gebäudes auswirken.

<sup>21</sup> [www.breeam.org](http://www.breeam.org) 29.01.2024

## 6. PFLEIDERER-PRODUKTE UND ZERTIFIZIERUNGEN

Die folgende Matrix bietet Überblick des Pfleiderer-Produktangebots HPL- / HPL-Elemente und relevanter Produktzertifizierungen sowie der ausgewählten Gebäudezertifizierung BNB, BREEAM, DGNB und LEED. Die Pfleiderer-Produktzertifizierungen belegen die Nachhaltigkeit, Qualität und Umweltfreundlichkeit der Produkte.

Die Matrix möchte eine Hilfestellung geben, welche Produktzertifizierungen des erforderlichen Produkts eine Unterstützung bei der seitens Kunden gewünschten Gebäudezertifizierung geben.

**Pfleiderer erstellt keine Gebäudezertifizierungen, sondern kann lediglich bei der Erfüllung einzelner Kriterien unterstützen.**

April 24

Produkte	Zertifizierungen	EPD	BLAUER ENGEL	FSC	PEFC	Cradle to Cradle	Zertifizierung - antimikrobiell 99% / 24 h <sup>1</sup>	Zertifizierung - antimikrobiell 99% / 7 h - antiviral 99% / 24 h <sup>1</sup>	Zertifizierung CE UKCA abZ aBG <sup>2</sup>
<b>Relevant für folgende Gebäudezertifizierungen</b>		<b>BNB, BREEAM, DGNB, LEED</b>	<b>BNB, BREEAM, DGNB, LEED</b>	<b>BNB, BREEAM, DGNB, LEED</b>	<b>BNB, BREEAM, DGNB, LEED</b>	<b>BNB, DGNB</b>	Ergänzende Information	Ergänzende Information	Ergänzende Information
<b>HPL</b>									
Duropal HPL		x	x	x	x	-	x	-	-
Duropal HPL Individual Motiv		x	x	x	x	-	x	-	-
Duropal XTreme plus		x	x	x	x	-	-	-	-
Duropal XTreme		x	x	x	x	-	-	-	-
Duropal XTreme Touch		x	x	x	x	-	-	-	-
Duropal HPL Pyroex		x	-	x	x	-	x	-	-
Duropal HPL Individual Motiv Pyroex		x	-	x	x	-	x	-	-
Duropal SolidColor		x	-	x	x	-	-	-	-
Duropal HPL Magnet		x	-	x	x	-	-	-	-
Duropal HPL microPLUS®		x	-	x	x	-	-	x	-
Duropal SolidColor XTreme		x	-	x	x	-	-	-	-
Duropal HPL Echtmetall		x	-	x	x	-	-	-	-
<b>HPL COMPACT INTERIOR</b>									
Duropal HPL Compact, schwarzer Kern		x	x	x	x	-	x	-	x
Duropal HPL Compact Individual Motiv, schwarzer Kern		x	x	x	x	-	x	-	x
Duropal Compact XTreme plus, schwarzer Kern		x	x	x	x	-	x	-	-
Duropal HPL Compact, grauer / weißer Kern		x	x	x	x	-	x	-	-
Duropal Compact XTreme plus, grauer / weißer Kern		x	x	x	x	-	x	-	-
Duropal HPL Compact Pyroex, schwarzer Kern		x	-	x	x	-	x	-	x
Duropal flameprotect compact		x	-	-	-	-	x	-	x
Duropal HPL Compact microPLUS®, schwarzer Kern		x	-	x	x	-	-	x	x
Duropal HPL Compact microPLUS®, grauer / weißer Kern		x	-	x	x	-	-	x	-
<b>HPL COMPACT EXTERIOR</b>									
Duropal XTerior compact - einseitige / beidseitige Lackierung		-	-	x	x	-	-	-	x
Duropal XTerior compact F - einseitige Lackierung		-	-	x	x	-	-	-	x
<b>ELEMENT</b>									
Duropal Verbundelement P2 / P3		-	x	x	x	-	x	-	x
Duropal Verbundelement Individual Motiv P2		-	x	x	x	-	x	-	x
Duropal Verbundelement XTreme plus P2 / P3		-	x	x	x	-	-	-	x
Duropal Verbundelement Pyroex		-	x	x	x	-	-	-	x
Duropal Verbundelement XTreme P2 / P3		-	x	x	x	-	-	-	x
Duropal Verbundelement XTreme Touch P2 / P3		-	x	x	x	-	-	-	x
Duropal Verbundelement SolidColor XTreme P2 / P3		-	x	x	x	-	-	-	x
Duropal Verbundelement P2 F****		-	-	-	-	-	-	-	-
Duropal Verbundelement MDF plus		-	-	-	-	-	-	-	-
Duropal Verbundelement SolidColor MDF plus		-	-	-	-	-	-	-	-
Duropal Verbundelement XTreme plus MDF plus		-	-	x	x	-	x	-	-
Duropal Verbundelement MDF schwarz		-	-	-	-	-	-	-	-
Duropal Verbundelement MFP Hybrid		-	-	-	-	-	-	-	-
Duropal Verbundelement microPLUS® P2		-	-	x	x	-	-	x	x
Duropal Verbundelement Echtmetall P2		-	-	-	-	-	-	-	-
Duropal Verbundelement XTreme MDF plus		-	-	x	x	-	-	-	-
Duropal Verbundelement XTreme Touch MDF plus		-	-	x	x	-	-	-	-
Duropal Verbundelement SolidColor XTreme MDF plus		-	-	x	x	-	-	-	-
Duropal Verbundelement SolidColor P2 / P3		-	-	-	-	-	-	-	-
Duropal Verbundelement Magnet P2		-	-	-	-	-	-	-	-
Duropal Verbundelement MDF Pyroex		-	-	x	x	-	x	-	x
Duropal Verbundelement Birke-Multiplex		-	-	-	-	-	-	-	-
Duropal Verbundelement Pappel-Furnier		-	-	-	-	-	-	-	-



Produkte	Zertifizierungen					Cradle to Cradle	Zertifizierung - antimikrobiell 99% / 24 h <sup>1</sup>	Zertifizierung - antimikrobiell 99% / 7 h - antiviral 99% / 24 h <sup>1</sup>	Zertifizierung CE UKCA abZ aBG <sup>2</sup>
	EPD	BLAUER ENGEL	FSC	PEFC					
<b>Relevant für folgende Gebäudezertifizierungen</b>	<b>BNB, BREEAM, DGNB, LEED</b>	<b>BNB, BREEAM, DGNB, LEED</b>	<b>BNB, BREEAM, DGNB, LEED</b>	<b>BNB, BREEAM, DGNB, LEED</b>	<b>BNB, DGNB</b>	Ergänzende Information	Ergänzende Information	Ergänzende Information	
<b>ARBEITSPLATTE</b>									
Duropal Arbeitsplatte Quadra P2 / Hydrofuge MR									
Duropal Arbeitsplatte P2, eckig gefräst									
Duropal Arbeitsplatte XTreme plus P2, eckig gefräst	-	x	x	x	-	x	-	-	
Duropal Arbeitsplatte PerForm P2									
Duropal Arbeitsplatte PerForm XTreme plus P2									
Duropal Arbeitsplatte Quadra XTreme P2 / Hydrofuge MR									
Duropal Arbeitsplatte Quadra XTreme Touch P2 / Hydrofuge MR									
Duropal Arbeitsplatte Cubix P2 / Hydrofuge MR									
Duropal Arbeitsplatte XTreme P2, eckig gefräst	-	x	x	x	-	-	-	-	
Duropal Arbeitsplatte XTreme Touch P2, eckig gefräst									
Duropal Arbeitsplatte PerForm XTreme P2									
Duropal Arbeitsplatte PerForm XTreme Touch P2									
Duropal Arbeitsplatte Quadra microPLUS® P2 / Hydrofuge MR	-	-	x	x	-	-	x	-	
Duropal Arbeitsplatte microPLUS® P2, eckig gefräst									
Duropal Compact Arbeitsplatte, schwarzer / grauer / weißer Kern	-	x	x	x	-	x	-	-	
Duropal Compact Arbeitsplatte XTreme plus, schwarzer / grauer / weißer Kern									
<b>PRIMEBOARD XTREME</b>									
PrimeBoard XTreme P2 / PrimeBoard XTreme P2 CARB2	-	x	x	x	x	-	-	x	
PrimeBoard XTreme P2 F****	-	-	x	x	x	-	-	-	
PrimeBoard XTreme P3	-	-	x	x	-	-	-	x	
PrimeBoard XTreme MDF plus / PrimeBoard XTreme MDF schwarz / PrimeBoard XTreme MDF schwarz Natur	-	-	x	x	-	-	-	-	
PrimeBoard XTreme SuperMatt P2 / PrimeBoard XTreme SuperMatt P2 CARB2	-	-	x	x	x	-	-	x	
PrimeBoard XTreme SuperMatt P2 F****	-	-	x	x	x	-	-	-	
PrimeBoard XTreme SuperMatt MDF plus	-	-	x	x	-	-	-	-	

**Vermerk:**

<sup>1</sup> Es gibt keine spezifischen Anforderungen oder Nachweise für antimikrobielle oder antivirale Produkte bei den Gebäudezertifizierungen. Allerdings können diese Produktzertifizierungen bei wichtigen Kategorien unterstützen.  
<sup>2</sup> Eine CE, UKCA, abZ oder aBG Kennzeichnung werden nicht als Kriterium der Gebäudezertifizierung genannt, diese Angaben dienen hier zur Information.

**PM HPL / Elemente / Lackplatten**

© Copyright 2024 Pfeiderer Deutschland GmbH

Diese Informationen wurden mit großer Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität können wir jedoch keine Gewähr übernehmen. Drucktechnisch bedingte farbliche Abweichungen sind möglich. Aufgrund der kontinuierlichen Weiterentwicklung und Veränderung unserer Produkte, möglicher Änderungen der relevanten Normen, Gesetze und Bestimmungen stellen unsere technischen Datenblätter und Produktunterlagen ausdrücklich keine rechtlich verbindliche Zusicherung der dort angegebenen Eigenschaften dar. Insbesondere kann hieraus keine Eignung für einen konkreten Einsatzzweck abgeleitet werden. Es liegt daher in der persönlichen Verantwortung des einzelnen Anwenders, die Verarbeitung und Eignung der in diesem Dokument beschriebenen Produkte jeweils selbst für die beabsichtigte Verwendung zuvor zu prüfen, sowie die rechtlichen Rahmenbedingungen und den jeweiligen aktuellen Stand der Technik zu berücksichtigen. Weiterhin verweisen wir ausdrücklich auf die Geltung unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen. Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie auf unserer Internetseite: [www.pfleiderer.com](http://www.pfleiderer.com)